**Pressemitteilung**

**12/24 Stundenregatta vom Attersee**

**13. – 14. Juli 2019 - Union-Yacht-Club Attersee**

Am Samstag, den 13. Juli um 8 Uhr erfolgte der Startschuss zu den 24hours vom Attersee. Hier wurde 24 Stunden nonstop unter Ausnützung aller Windböen im Renntempo über den Attersee gesegelt. Wer in den 24 Stunden die größte Strecke zurückgelegt hat, wurde zum Sieger gekürt. Dabei kam es natürlich auf gute Seemannschaft, Taktik aber auch auf Durchhaltevermögen und viel Gefühl an, denn das Segeln in der Nacht bei eingeschränkter Sicht, ist schwierig. Da dies nicht jedermanns Sache ist, gab es auch eine etwas leichtere Variante: die 12 Stunden Regatta. Der Start erfolgte gleichzeitig.

Damit die Regatta eine echte Challenge ist, hat sich das Wetter entsprechende Kapriolen einfallen lassen: Schwachwind zu Beginn, Starkregen und Flaute kurz darauf und dann kräftige Böen unter schwarzen Gewitterwolken. Kurz ließ sich die Sonne blicken. Dies reichte aber nicht aus, die Segler wieder zu trocknen.

Die meisten Seemeilen innerhalb von 24 Stunden ersegelte das Team um Tobias Böckl (UYCAttersee) auf einer Libera. Nach berechneter Zeit, hier wird auch die Größe und Grundgeschwindigkeit der Boote mitberücksichtigt- gewann der amtierende UFO 22 Europameister Günther Wendl (UYCAttersee) mit seiner Mannschaft.

Wendl gewann auch die berechnete Wertung nach zwölf Stunden. Absolut schnellstes Boot nach 12 Stunden war Andre Golser vom SSCSeewalchen.

Die beigefügten Bilder sind nach dem Bildinhalt benannt und zeigen die Sieger. © Sport Consult, Gert Schmidleitner. Unter Angabe des Copyrights ist die Verwendung der Bilder honorarfrei im Zusammenhang mit der Berichterstattung über dieses Event.

Die Detailergebnisse der Regatta finden Sie im Anhang.

Weitere Informationen zum Club und seinen Regatten finden Sie auf [www.uycas.at](http://www.uycas.at).

Rückfragehinweis

Sport Consult, Gert Schmidleitner ([schmidleitner@sportconsult.at](mailto:schmidleitner@sportconsult.at); 0664/5128803)

Beilagen wie erwähnt